



## Niederschrift

---

### öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Finanzausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 26.11.2024
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:50 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungszimmer (Rathaus), Ostseeallee 20, 18225 Ostseebad Kühlungsborn

---

#### Anwesend

Vorsitzende/r  
Lars Zacher

#### **Mitglied**

Olaf Behm  
Dr. Wolfgang Kraatz  
Dr. Helmut Maisel  
Stefan Sorge  
Tina Steußloff  
Patrick Trost  
Stefanie Huber  
Anne-Kathleen Jacob

#### **Verwaltung**

Peter Kahl  
Ingo Schultz  
Dirk Lahser  
Peggy Westphal

#### Abwesend

##### Mitglied

Dirk Holtz  
Julian Denzel  
Tobias Bensch  
Stephan Krauleidis  
Norman Ruß

entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

**Weitere Anwesende:**

- Herr Dr. Spengler
- Frau Behrendt-Weide
- Herr Helmke
- Frau Arndt

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung
2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 17.10.2024
4. Bericht der Verwaltung
5. Anfragen der Ausschussmitglieder
6. Beratung der öffentlichen Beschlussvorlagen
  - 6.1. Beschluss zur Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) 2024/20/108
  - 6.2. Zuführung einer außerplanmäßigen Ausgleichsleistung an die Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn 2024/20/151
  - 6.3. Fördergebiet "Baltic": Beschlussfassung zur Erhöhung der Fördermittelausstattung für das Einzelbauvorhaben "Sanierung Villa Baltic" 2024/60/087-1
  - 6.4. Aufnahme von Kommunaldarlehen aus den Kreditermächtigungen der Haushaltssatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für das Haushaltsjahr 2024 2024/20/152
7. Vorbereitung der nächsten Sitzung
8. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

#### 1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung

Herr Zacher begrüßt die Anwesenden und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung.

#### 2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

##### Beschluss:

Die Tagesordnung wird gebilligt.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

#### 3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 17.10.2024

##### Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 17.10.2024 wird genehmigt.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	1

#### 4. Bericht der Verwaltung

Herr Lahser berichtet über Themen aus der Verwaltung seit dem letzten Finanzausschuss vom 12.11.2024:

- bisher liegen immer noch keine Orientierungsdaten zum Thema Haushalt vom Land vor
- der Bund wird sich voraussichtlich bis Sommer 2025 in einer vorläufigen Haushaltsführung befinden, die dann auch Auswirkungen auf die Kommunen haben wird
- es ist das Ziel, den städtischen Haushalt im Januar 2025 zu beschließen

- - - > Terminkette der Sitzungen hierfür:  
09.01.25 Finanzausschuss  
16.01.25 Hauptausschuss  
21.01.25 Sondersitzung SVV

Um eine fundierte Beschlussgrundlage zu gewährleisten werden die Daten zum Haushalt rechtzeitig zusammengestellt und zur Verfügung gestellt.

- am 13.11. erhielt die Stadt die Information zu den neuen kommunalen Anteilen an den Betreuungskosten im Kita-Bereich  
- - - > ab 2025 beträgt der Anteil an einem Betreuungsplatz/pro Monat 199,93 EUR  
(im Vergleich zu 2020 – 149,33 EUR pro Platz/ pro Monat)

## 5. Anfragen der Ausschussmitglieder

- Herr Zacher informiert, dass am Totensonntag auf dem neuen Friedhof um ca. 15.30 Uhr die Toilette geschlossen war und bittet die Verwaltung die Öffnungszeiten zu prüfen  
- Herr Zacher fragt nach veröffentlichten Zeitungsartikeln zu der Ausschreibung der Strandlounen und bittet um Zusendung dieser

Frau Westphal erklärt das es bisher Bekanntmachungen in der Presse gab und der Bürgermeister mit der OZ die Veröffentlichung eines Artikels klären wird

- Herr Zacher fragt nach dem Stand zur Vergabe des Riesenrades? Herr Kahl erklärt, dass die Ausschreibung noch bis zum 28.11. läuft.

- Herr Sorge mahnt den Zustand auf dem neuen Friedhof an! Der Zustand mit Ausgrabungen und ungepflegten Gräbern hat sich seit dem 10.09. verschlimmert. Er stellt der Verwaltung gemachte Bilder zur Verfügung. Frau Westphal nimmt den Hinweis auf und gibt ihn an den Bauhof weiter. Außerdem weist Sie darauf hin, dass bei solchen Feststellungen gerne das Beschwerdetool der Stadt genutzt werden kann.

- Herr Sorge informiert über Baumpflege und Entsorgungsmaßnahmen im Stadtwald. Er weist darauf hin, dass durch die Arbeiten Schleifspuren entstanden sind die bei Frost eine Gefahr darstellen. Frau Westphal erklärt das die Arbeiten durch die Landesforst durchgeführt wurden und diese auch für die ordnungsgemäße Wiederherstellung der Wege und die Sauberkeit zuständig sind.

- Herr Zacher nimmt nochmals Bezug auf die Thematik zum alten Friedhof und erfragt ob die Zuständigkeit für die Ordnung und Sauberkeit nicht bei der Firma Klinkosch liegt? Frau Westphal erklärt, dass die Firma Klinkosch den Dienstleistungsvertrag zum 31.12.2024 gekündigt hat und mittlerweile der Bauhof die Arbeiten übernommen hat. Herr Zacher bittet zukünftig zu prüfen ob die Arbeiten durch den Bauhof kostengünstiger als die eines Dienstleisters sind.

- Frau Steußloff informiert über die defekte Tempoanzeige in der Schloßstraße.

- Herr Behm fragt nach, ob im Zuge der Bundestagswahl Kosten auf die Stadt zukommen? Herr Lahser erklärt das die Stadt in Vorkasse für anfallende Leistungen geht und nach der Wahl die entstandenen Kosten über den Bundeswahlleiter abgerechnet und erstattet werden.

## 6. Beratung der öffentlichen Beschlussvorlagen

### 6.1. Beschluss zur Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

2024/20/108

Herr Lahser stellt die Beschlussvorlage vor. Die Erläuterungen werden den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt. Die Hebesätze gelten für das gesamte Stadtgebiet der Stadt Ostseebad Kühlungsborn, eine Differenzierung nach Straßen ist nicht möglich. Die jeweiligen finanziellen Auswirkungen der verschiedenen Hebesätze können der Beschlussvorlage entnommen werden.

#### **Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) (Anlage1).

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	4	1

### 6.2. Zuführung einer außerplanmäßigen Ausgleichsleistung an die Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn

2024/20/151

Herr Lahser stellt die Beschlussvorlage vor und erläutert die Zusammensetzung der Ausgleichsleistung nach Zuarbeit durch Herrn Gülzow. Demnach ist eine Summe von 75.000 EUR auszugleichen. Die Anlage zur ursprünglichen Beschlussvorlage wird im Allris auf „nichtöffentlich“ gestellt.

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Zuführung einer außerplanmäßigen Ausgleichsleistung in Höhe von EUR 75.000,00 an die TFK GmbH für das Jahr 2024.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	1	3

**6.3. Fördergebiet "Baltic": Beschlussfassung zur Erhöhung der Fördermittelausstattung für das Einzelbauvorhaben "Sanierung Villa Baltic"**

2024/60/087-1

Herr Kahl stellt die Beschlussvorlage vor. Diese enthält im Kern die Erhöhung der Fördersumme und die damit verbundene Erhöhung des Eigenanteils.

**Beschluss:**

Die Stadtvertreterversammlung beschließt die Erhöhung der Fördermittelausstattung für das Einzelbauvorhaben „Sanierung Villa Baltic“ von bisher max. 5,0 Mio. € auf max. 6,0 Mio. € Städtebauförderungsmittel.

Die Erhöhung der Förderung steht unter dem Vorbehalt der erforderlichen Mittelausstattung durch Bund und Land für die Gesamtmaßnahme „Baltic“ und der Bescheidung der Einzelmaßnahme durch das Landesförderinstitut als zuständige Bewilligungsstelle.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	6	0

**6.4. Aufnahme von Kommunaldarlehen aus den Kreditermächtigungen der Haushaltssatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für das Haushaltsjahr 2024**

2024/20/152

Herr Lahser erläutert die Beschlussvorlage

**Beschluss:**

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn ermächtigt den Bürgermeister im Rahmen des in der Haushaltssatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für das Haushaltsjahr 2024 genehmigten Gesamtbetrages zur Aufnahme von Kommunaldarlehen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zur Höhe von 5.000.000,00 Euro.

Die Kommunaldarlehen sind als Annuitäten- oder Ratendarlehen mit einer Zinsbindung zwischen 5 und 30 Jahren auszuschreiben, wobei hinsichtlich Zinsbindung und Laufzeit die wirtschaftlichste Konstellation mit Blick auf die Zinsentwicklung und Fristen des Anlagevermögens zu beachten ist.

Die Auswahl des Kreditgebers erfolgt entsprechend des wirtschaftlichen Angebotes.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	1	0

**7. Vorbereitung der nächsten Sitzung**

Herr Zacher verweist auf die nächste Sitzung am 09.01.2025 und bittet darum etwaige Themenvorschläge an die Verwaltung oder an ihn heranzutragen.

**8. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung**

Herr Zacher schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

Vorsitz:

Lars Zacher

Schriftführung:

Ingo Schultz